

Donnerstag, der 21. Juni 2018 21:45 Uhr tagsüber windig 20° M

Seelenkrieg durch die Sexualität

¹ So will Ich euch noch mit dem Satanismus vertraut machen, wie er sich da beispielsweise in der Sexualität begründet, damit ihr versteht, daß ihr sowieso schon den Krieg in eurer Seele habt, sofern ihr dort sexualisiert seid. Wenn schon selbst in der heutigen, erdweit zelebrierten Musik, diese Grundthematik der Sexualität auftritt, dann müßte euch klar sein, daß die Sexualität als völlig verdrehte und überhaupt verkehrte, auf den leiblichen Genuß zusammengestückelte Liebesform doch nur die völlig sinnlose und abartige "Unliebe" Satans darstellt.

² So wie dessen völlig abartige Unmusik heutzutage bei euch auf Erden der Musik gleichgesetzt wird, obwohl diese Unmusik nichts mit Musik zu tun hat, so wird von denselben Kräften auch diese abartige Sexualität der Liebe gleichgesetzt und ebenso wird das Weib dem Manne gleichgesetzt und der Mann wird sogar schon Mir gegenüber gleichgestellt.

³ Eigentlich läuft alles auf dasselbe hinaus, die abartige Unmusik soll die reine Himmelsmusik ersetzen, die abartige, rein auf den Leib bezogene Sexualität als Unliebe soll die wahre geistige Liebe ersetzen und die Emanzipation als größte Unehrllichkeit gegenüber Gott und Mensch will der menschlichen Seele sofort die geistigen Attribute eines Wiedergeborenen verschaffen, jedoch ohne den Weg der Seelenvergeistigung zu gehen.

⁴ Wir haben kurz zuvor auf die Musik geschaut und haben dort die heute auf Erden so typische Unmusik ein wenig analysiert. Nun wollen wir im weiteren Schritt diese Form der Unliebe als völlig abartige, rein verstümmelte Liebe jener Bestien und Dämonen sichtbar machen, die durch die zu schwache und völlig lasche Erziehung dort den Leib der Menschen als ihren Acker und Garten mißbrauchen, in welchem der schlechte Same auch schon gut aufgeht.

⁵ Die menschliche Seele, die ihr auch als Acker oder Garten bezeichnen könnt und in einem anderen Zusammenhang auch als Haus, sollte von einem befähigten Gärtner von Unkraut und sonstigen Schädlingen befreit und ständig reingehalten werden. Dieser Gärtner seid ihr allerdings in der Hinwendung zu Mir selbst, doch wenn ihr nicht auf Mich schaut, so streut ihr nur wieder Unkraut und allerlei Schädlinge aus.

Freitag, der 22. Juni 2018 6:30 Uhr regnerisch 10° morgens

⁶ Euer Leib ist ja nun das Vehikel eurer Seele, mit welchem sie agiert und mit welchem sie sich also in der Nächstenliebe mitteilt. Das ist der Sinn und Zweck eures Leibes, der von Mir alle benötigten Fähigkeiten erhalten hat um im Sinne der uneigennütigen Nächstenliebe zu funktionieren. In der Materie jedoch liegt die konzentrierte Form der Eigenliebe, denn alle Materie ist aus der Seele Luzifers entnommen, der letztlich zur hochkonzentrierten Form der Ich-Liebe erstarrt ist dadurch, daß er kein Fünkchen einer Nächstenliebe besaß.

⁷ Ihr könnt das im kleinsten Maßstab bei einem heutigen so typischen emanzipierten Weiblein, beispielsweise eurer Agla dort sehr gut beobachten, die da in ihrer Seele mehr und mehr erstarrt, weil sie alles an Nächstenliebe vernichtet und zugunsten einer Ich-Liebe opfert, denn all ihr Denken und Handeln kreist nur noch um sich selbst. Damit gleicht sie auch schon einer Isebel, die seinerzeit vom Propheten Elias enttarnt und aus dem Amt entfernt und den Hunden zum Fraß vorgeworfen wurde. Solche Weiber ziehen alles aus ihrer Umgebung heraus und vernichten es, was auch immer sich da herausziehen und vernichten läßt deswegen, weil es eben nicht fest in Mir verankert ist. Dagegen ist ein Herodes ein Waisenknabe.

⁸ So agiert auch schon der Antichrist, der ja durchaus in einer Person handelnd auftritt. Der Antichrist ist jener Mensch, der seine gesamte Nächstenliebe vernichtet um im bösesten satanischen Wirken die Menschen respektive die Völker vampirmäßig auszusaugen, mit dieser rein nervlich luziferischen Pseudo-Energie sodann ein völlig krankes und abartiges Gebilde aufbaut, welches allein in seiner Vorstellung lebt und sich niemals verwirklichen läßt. Wenn ein Selbstmörder seine Nächstenliebe zwar auch vernichtet hat und sich deswegen leiblich als eigentlich Nächster, dann auch schon selbst ermorden kann, so bleibt das jedoch nur auf die eigene Person begrenzt, die er damit tötet. Doch ein Antichrist ist demzufolge ein Seelenselbstmörder vieler anderer, die er durch diese extreme Vertierung ihrer Seelen "umbringt" und somit wird solch ein Volksmörder im Jenseits auch schon schlimmste Zustände und Züchtigungen erleiden müssen, die er sich im Zuge seiner freiwilligen Vertierung hier auf Erden selbst schon zugezogen hat.

⁹ Nein, genau das hat Adolf Hitler eben nicht getan, sondern im Gegenteil, hat er versucht, diese schlimmste Nervenkrankheit, unter der er allerdings auch ein wenig gelitten hat, real abzustellen um eben zum Wohle des Volkes etwas zu bewirken. Doch der Antichrist bewirkt nur immer etwas zum Wohle Satans bzw. er ist immer nur an der Erhöhung und Befriedigung seiner Eigenliebe interessiert.

¹⁰ Der Antichrist ist also der Unmensch schlechthin und um seine unmenschliche Position zu festigen benutzt er eben die Unmusik, die Unliebe und die Unehrllichkeit oder, um es für euch im nun typischen Kontext dieser Mitteilungen zu benennen: Der Antichrist als Unmensch lebt vom Nervenäther allein, den er aus den Menschen herauszieht, und, damit er seine Nahrung auch ständig erhält, muß er die Völker versklaven und versklavet tut er sie damit, daß er ihnen die reale, auf Mich fundamentierte Nächstenliebe raubt und zerstört. Also ist die uneigennützigste Nächstenliebe auch der größte Feind des Unmenschen und damit ist er schon höchst antichristlich, denn der wahre Christ ist die pure Identifikation eben dieser Nächstenliebe!

¹¹ Damit sind wir auch schon bei der Sexualität angekommen, denn die Sexualität ist die konzentrierte Form der Ich-Liebe, bei welcher alles Menschliche nur noch auf den Geschlechtsbereich fixiert ist und alle sonstigen Eigenschaften oder Fähigkeiten nicht mehr gefragt sind, so daß die Sexualität einen kontinuierlichen Abfluß alles Menschlichen bewirkt zugunsten einer Tierhaftigkeit, die aus den Trümmern der dadurch zerstörten Menschlichkeit aufsteigt und sich wie der Drache erhebt und sein satanisches Unrecht der Verunmenschlichung der Seele einfordert!

¹² Wenn ihr nun an die tellurische Seelenentwicklung denkt und auch beachtet, daß die Siderianer vorher ja ebenfalls in ihrem Heimatgestirn diese Schöpfungsreihe durchlaufen haben, aber eben doch schon die Konsolidierung in einer menschlichen Seele erlebt haben ebenso wie da einige wieder inkarnierte Ausnahmen hier auf Erden im Unterschied zu den Telluren, so könnt ihr von daher auch gut folgern, wie in der tellurischen Reihe noch weitaus mehr Gefährdungspotential liegt als in der siderischen und genau deswegen sollten die Siderianer und Meine wenigen inkarnierten Engelchen sowieso, jene tellurische Reihe zur äußerst regsamen Nächstenliebe anhalten und sollten durch den Prozeß der guten Erziehung und ebenso der Hinwendung dieser Nächstenliebe zum Wohle der Gesellschaft eben durch die Arbeitsleistung dafür sorgen, daß dieses zerstörerische tellurische Potential nicht zum Ausbruch kommt. Bedenkt, daß in jeder tellurischen Seelenentwicklung ja auch schon alle höchst aggressiven und zerstörerischen Modifikationen dieser vormenschlichen Stufenreihe durchlaufen werden, bis solch eine Seele sodann hinreichend assimiliert ist, um sodann in menschlicher Gestalt als "Krone der Schöpfung" wieder die Erde betreten zu dürfen!

¹³ Doch der Unmensch an sich will genau das Gegenteil und will aus des Menschen Seele eben wieder dieses vorherige Tier befreien und dazu verwendet er besonders diese Sexualität, die ja eh nur der Primitivtrieb der Tiere zwecks Lebenserhaltung ihrer Art dar-

stellt, denn die Tiere haben allerdings je nach ihrem Entwicklungsstand auch eine edle Form der Liebe bzw. Nächstenliebe. Ihr wißt doch gerade auch von den Hunden, daß sie da oftmals auch schon zur Lebensrettung eines Menschen Großes geleistet haben und ihr wißt um die Aufopferung eines Schlachtrosses, welches im Kampfgetümmel ebenfalls sein Leben für seinen Reiter wagt und dergleichen mehr dokumentierte Fälle.

¹⁴ Darum auch muß in einem jeden Tier diese Sexualität wieder in der Weise von Mir aus begrenzt sein, damit es nicht seine edlen Fähigkeiten verliert und darum unterliegt der Sexualtrieb des Tieres immer gewissen Zyklen und ist äußerst eng mit der Fortpflanzung verbunden. Doch eben beim Menschen, der ja das Tier in sich überwinden soll und muß, gibt es diese zwanghafte Bindung nicht mehr, denn der Mensch soll und muß da völlig freiwillig seinen tierischen Trieb beschneiden und muß sich selbst veredeln wollen.

¹⁵ Doch der Antichrist als Herr der Tiere benötigt eben diese, sich durch ihre Trägheit und Blödheit selbst zum Tiere gestaltet habenden Tiermenschen und genau deswegen wird ein Antichrist, in welcher Person und in welchem Geschlecht auch immer auftreten müssen, denn er repräsentiert und symbolisiert doch genau jene Gruppe von Tiermenschen, denen er vorsteht und die er dominieren kann. Das seht ihr doch bei eurer Agla ganz deutlich. Solch ein sich selbst zum Tiermenschen reduziertes Menschlein wird doch niemals einen realen, sich fest auf Mich hin fundamentierten wahren Christen irritieren oder beirren können, im Gegenteil!

¹⁶ Doch muß eben auch der Gesamtkonsum des in der menschlichen Gemeinschaft zirkulierenden Nervenäthers eines Tages wieder von Jemanden vereinnahmt werden, muß sozusagen unschädlich gemacht werden und dazu bedarf es eben des wahren Christen oder besser gesagt, dazu bedarf es Meiner Anwesenheit schon selbst. Das genau hatte Hitler durch seine noch nicht erreichte Seelenvergeistigung eben real nicht vermocht, doch solch eine Agla erhöht den Nervenätherkonsum sogar und zerstört die Gemeinschaft dadurch erst recht, was übrigens auch bewußt beabsichtigt ist!

¹⁷ Solange jedoch weder Ich Selbst noch etliche Geistmenschen dort tätig sind, solange muß ja eben ein Antichrist, also ein Unmensch dort sein unmenschliches Unwesen treiben und seht, genau das geschieht ja nun. Dieser Unmensch hält den Fokus auf die Sexualität aufrecht, er zerstört die familiäre Ordnung, er zerstört die nationale Identität und er läßt in solchen Gesellschaften das Tier auferstehen. Alles wird von dem Antichristen ins Gegenteil verkehrt und selbst die Nächstenliebe wird pervertiert, indem die bewußte Zerstörung der Volksseele mit dem Begriff der Nächstenliebe ummantelt wird, was natürlich ein völliger Hohn ist. Die Dummheit, Trägheit und Blödheit der Pseudo-Christen findet ihren höchsten Ausdruck darin, daß sie innerhalb ihrer eigenen Familien die Nächstenliebe tötet und sie sodann als Wiedergutmachung gegenüber Fremden, die nichts damit zu tun haben, ableisten will.

¹⁸ Diese Fremden kassieren sodann die gesamte Leistung und Nächstenliebe des Volkes während sie nichts dazu beigetragen haben, im Gegenteil, und die eigenen Landsleute werden dadurch noch mehr betrogen. Das benenne Ich nicht als Nächstenliebe, sondern das ist auch schon die größte Idiotie eines völlig versexualisierten und damit verblödeten Volkes!

¹⁹ Nun schauen wir etwas tiefer in diese Struktur hinein. Ein sexuell orientierter Mann, der mit Mir dann auch schon nichts mehr anzufangen weiß, wird sodann von irgendeinem Weiblein dominiert und solch ein Weiblein wird damit mehr und mehr seine Domina. Schaut in die hochgradig sexualisierten islamischen Völker und dort erkennt ihr im Hintergrund das Wirken dieser Domina in Gestalt der Mütter, ungeachtet des äußeren Anscheins, als wenn da die Männer etwas zu sagen hätten.

²⁰ Wenn nun also innerhalb einer hochgradig sexualisierten Gesellschaft das Geschlecht und dieser geschlechtliche Genuß mehr und mehr zur Anwendung und sodann auch zur

Auswirkung kommt, so werden dort ja alle edleren menschlichen Triebe und Regungen vernichtet und genau das seht ihr sehr deutlich in diesen islamischen Gesellschaften, die so gut wie nichts mehr im Sinne einer funktionierenden Gemeinschaft in Hinblick auf die Nächstenliebe hinbekommen und deswegen muß die Knute der Scharia solche äußerst primitiven Gesellschaften zügeln und daran hindern, damit sodann die Schwelle zum Tier nicht noch weiter überschritten wird. Der Antichrist bedient sich allerdings genau solcher sehr primitiven geistlosen Menschen, denn sie stellen sozusagen sein Reservoir dar und seht, das ist auch schon der tiefere Grund eurer von eurer Isebel mutwillig zugelassenen und auch schon selbst bewirkten Masseneinwanderung all solcher Menschen, die dann auch schon vehement die Arbeit des Antichristen, hier also der Agla unterstützen und dabei helfen, die Christen oder besser gesagt nun die Pseudo-Christen auszumerzen.

²¹ Hier liegt also schon ein sehr großer Haß gegenüber dem Vater, dem Vaterland und letztlich gegenüber Gott respektive Jesus Christus vor - und alles wird mit dem Zauberwort der Nächstenliebe begründet, die allerdings hier im konkreten Fall als Totschlagsinstrument im wahrsten Sinne des Wortes benutzt wird.

²² Die wahre Nächstenliebe würde immer genügend Energie für die Tatkraft beispielsweise in einem Handwerk oder überhaupt für "die Hände Arbeit" zur Verfügung haben, denn die Hände bezeichnen hier auch schon das ausführende Organ der Nächstenliebe. Doch in solchen, vom Geschlecht her dominierten Gesellschaften gibt es kaum etwas, bis auf seltene Ausnahmen allerdings, was dieser Tatkraft der Hände nahekommen würde und also bestimmen dort die Geschlechtsteile, was zu tun oder zu lassen ist. Solch ein Mensch ist also schon sehr tief in seiner Moral oder überhaupt in seinem Leib, in seiner Tierhaftigkeit hinabgerutscht und genau deswegen muß Ich als Gegenmittel auch schon äußerst abschreckende Mittel zur Abwehr der völligen Vernichtung dieser schon sehr verärrerten Seelchen zulassen und darum gibt es in solchen Gesellschaften auch schon genügend Despoten.

²³ Doch im Christentum, dem wahren Christentum, gibt es soetwas nicht, denn hier bestimmen die Hände und eben das handwerkliche Geschick auch den Nutzen für die Gemeinschaft. Doch wenn nun eben in einer christlichen Gemeinschaft durch die zu lasche und völlig debile Erziehungsweise die im Fleisch hausenden Bestien und Dämonen nicht rechtzeitig an die Kandarre genommen werden, so werden solche Menschen leider nicht in das edle Stadium der uneigennütigen Nächstenliebe geführt, sondern sie werden von den Bestien und Dämonen her verführt und anschließend dominiert. Anstatt daß da nun der Hände Arbeit gesegnet wird zum Wohle der Nächsten, bleiben solche Mama-Kinder im Stadium ihrer Ich-Liebe hängen und werden wahre Ich-Monster, die eben nur sich selbst dienen!

²⁴ Die weiblichen Wesen werden zur ewig fordernden Emanzenbrut seelisch deformiert, denn diese Bestien dort drängen darauf, solche Seelchen zu dominieren und veranlassen sie, sich viel zu früh vom Vater abzunabeln oder ihn am besten überhaupt nicht anzunehmen noch jemals in dessen väterliche Sphäre zu gelangen, so daß anstelle des guten Vaters nun eben die bösen Kräfte in solchen Seelen das Sagen haben und die männlichen Wesen werden ebenso von der Brut in Beschlag genommen und schmecken anstelle der harten und rauhen Arbeitswelt, die sie disziplinieren soll, dann doch lieber das eigene Geschlecht und werden Hurer, Prasser und überhaupt nur nach Nervenäther gierende Kraken.

²⁵ Das Ich-bewußtsein solcher Menschen kann sich nicht mehr oder eben schon gar nicht mit der Hände Arbeit identifizieren und anstelle, daß der böse Sexualtrieb als eben diese pervertierte Liebesform Satans sich zum Guten dahingehend veredelt, daß dieser zerstörerische Ich-Trieb in die Nächstenliebe verwandelt und zum Wohle der Mitmenschen umgeleitet wird, bleibt das Bewußtsein auf dieser luziferisch-satanischen primitivsten Entwicklungsstufe stehen und solch ein Mensch sucht nur noch seinen Genuß und hat dann

in seiner Seele ein tiefes und finsternes Loch, welches alle besseren und edleren Eigenschaften wegfrißt und zerstört. Das eben ist der Antichrist!

²⁶ Das, Meine Lieben, sollt ihr wissen und sollt ihr beachten. Ihr müßt dem Tier in euch entgegentreten, sonst werdet ihr ihm von Außen begegnen und sodann unterliegen. Gerade der sexuell als auch der emanzipatorisch verdorbene Mensch muß innerhalb einer tätigen Arbeitsstruktur stehen. Für den Mann ist es der Wirkbereich der äußeren Arbeit, die ihn diszipliniert, weil er sich dort gewissermaßen für seine Familie aufopfert und für das Weib ist es die erbrachte Leistung innerhalb der Familie, die sie diszipliniert und die ihr den Gleichmacherwahn ihrer innewohnenden Bestien zerschlägt, wenn auch sie sich dort zum Wohle der Familie aufopfert. Das macht also durchaus alles Sinn in Meiner euch gegebenen familiären patriarchalischen Ordnung zu verbleiben, denn das ist eure Rettung! Ihr seht ja nun, was ihr da insgesamt angerichtet habt, weil ihr Meine Ordnung nicht beachtet habt!

²⁷ Amen. Amen. Amen.